

Daferner (Dynamo Dresden) zum Glubb?

Beitrag von „Heat“ vom 23. Juni 2022, 20:04

Die Eignung eines Mittelstürmers auf Wahrscheinlichkeit der Abschlüsse aus der Distanz festzulegen, ist für mich falsch bzw. zu kurz gedacht. (Damit sage ich nicht, dass das jemand hier macht. Nur zur Klarstellung)

Den Mittelstürmer will ich da im Strafraum haben, damit er nen zweiten Ball verwerten kann. Es stimmt aber, dass wir zu wenig den Abschluss suchen und den Ball eher ins Tor tragen wollen. Ich sehe hier aber auch das Mittelfeld in der Pflicht.

Da bin ich dann auch dabei, dass wir mit Nürnberger, Geis, Wekesser, Duman & evtl. Wintzheimer die Qualität dazu im Kader haben. Tempelmann und MMD spreche ich diese zu nem gewissen Grad ab, Tempelmann ist für mich ein Antreiber und MMD ein Vorbereiter, der aber klare Schwächen im Abschluss hat.

Bei unserem neuen Stürmer möchte ich Kaltschnäuzigkeit und Geilheit auf nen Abschluss im Strafraum sehen. Dazu die Bereitschaft am Spiel teilzunehmen und das Pressing anzuführen, denn das geht uns gerade ab.

Shuranov ist ein super Knipser, er nimmt aber wenig am Spiel teil und muss zu sehr freigespielt werden, daran muss er arbeiten. Schäffler ist technisch zu schwach und zu langsam, daher passt er nicht ins Team. Bei Köpke bin ich mir noch immer nicht sicher, was ein Spieltyp er eigentlich darstellt.

Daferner scheint lt. seinen Daten sehr viel zu arbeiten, das gefällt mir sehr. Dazu ist er abschlussstark, das hilft zudem. Ich persönlich stehe im noch immer positiv gegenüber, auch weil er mit 24 noch kein fertiger Spieler ist.